

MERKBLATT GROBDISPOSITION ERSTELLEN

I. WAS IST EINE DISPOSITION

- Eine Disposition ist die strukturierte Gliederung einer wissenschaftlichen Arbeit, die vor dem eigentlichen Schreibprozess erstellt wird.
- Sie dient als Orientierung für die Bearbeitung des Themas und hilft dabei, die Arbeit logisch, widerspruchsfrei und zusammenhängend aufzubauen.

II. AUFBAU EINER DISPOSITION

- Grobe Gliederung
 - Forschungsfrage
 - Kurzes Abstract / Präsentation des Vorhabens:
 - Thema vorstellen und Relevanz des Themas vorstellen; Problemstellung schildern und Thema eingrenzen; Forschungsstand und -lücke aufzeigen, Methode erläutern
 - Provisorisches Inhaltsverzeichnis, Zeitplan, provisorisches Literaturverzeichnis
 - Auch wenn wissenschaftliches Schreiben kein linearer Prozess ist, kann man sich an folgenden Schritten orientieren: Thema erhalten/finden, Einlesen und Recherche, Disposition schreiben, (Feedback erhalten), Schreiben, Überarbeiten
- Ausgereiftheit der Disposition: Je nach Anforderungen der Betreuungsperson, falls diese abgegeben werden muss. Generell sollte auf besondere Vorgaben geachtet werden. Ansonsten nach persönlicher Präferenz: Manche planen gerne detailliert vor dem eigentlichen Schreiben, andere konzentrieren sich auf eine grobe Übersicht. Wichtig ist, dass die Grundsätze der Arbeit geplant sind, ein roter Faden sichtbar ist und die einzelnen Kapitel sinnvoll zusammenhängen.
- Planung der Disposition ändert oft sich im Laufe der Arbeit und während Vertiefung im Thema. Sie ist die Grundlage für weiteres Vorgehen und ihre Struktur ist nicht in Stein gemeißelt und kann im Verlauf der Arbeit überarbeitet werden.

III. TIPPS FÜR EINE GUTE DISPOSITION:

- Klarheit und Präzision: Aussagekräftige Überschriften wählen, präzise formulieren, Thema und Inhalte ein- und abgrenzen.
- Eine Disposition ist ein Work in Progress, kann während des Schreibprozesses angepasst werden. Es sollte genügend Zeit investiert werden und ein sinnvoller Aufbau erarbeitet werden aber ohne Streben nach Perfektion.
- Auf roten Faden achten: Inhalt sollte in sich stimmig und kohärent sein. Kapitel sollten aufeinander aufbauen und aneinander anknüpfen.
- Eine Disposition sollte nicht zu detaillierte Ausführungen enthalten, sondern auf das wesentliche reduziert sein.

IV. CHECKLISTE FÜR DIE FERTIGE DISPOSITION

- Ist die Problemstellung klar formuliert?
- Ist die Gliederung logisch aufgebaut?
- Sind alle relevanten Aspekte berücksichtigt?
- Ist die Argumentation stringent und nachvollziehbar?
- Sind die Überschriften aussagekräftig?
- Ist ein roter Faden erkennbar?
- Führt die Gliederung zur Beantwortung der Forschungsfrage?